

Von der Steinzeit in die Metallzeit

- 1** Vor etwa 2,5 Millionen Jahren war die Steinzeit. Damit startet die Geschichte der Menschen. Die Menschen nannte man Homo-Sapiens. Sie bauten Werkzeuge und
- 5** benutzten sie auch. Meistens waren sie aus Holz oder Stein. Später stellten die Homo-Sapiens Messer her. Sie fanden das Feuer. Damit konnten sie Fleisch kochen. Es machte auch ihre Wohnstätten warm.
- 10** Das Ende der Steinzeit heißt Jungsteinzeit. Die Menschen züchteten Tiere. Sie jagten nicht mehr. Sie bauten auch Pflanzen an. Die Menschen lebten in kleinen Dörfern zusammen. Sie erfanden auch das Rad.
- 15** Das hat das Leben weiter verändert.

Neue Metalle: Kupfer und Bronze

In der Metallzeit fanden die Menschen neue Metalle: Kupfer und Bronze. Sie ließen sich besser formen als Stein. Die Werkzeuge waren besser und fester. Zum

- 20** Beispiel konnten die Menschen schneller ernten. Es war nicht so schwer. Dadurch vergrößerten sich die Dörfer. Die Chefs der Dörfer hießen Fürst oder Häuptling.

Aus Bronze

- 25** machte man auch Waffen und teuren Schmuck.



Übungen

1. Unterstreiche alle unbekanntes Wörter.

2. In der Jungsteinzeit ... jagten Homo-Sapiens Tiere.

gab es Dörfer.

hatten sie Werkzeuge aus Kupfer.

3. Wofür hat man die Metalle *Kupfer* und *Bronze* in der Metallzeit genutzt?
